Landesbibliothek Oldenburg

Digitalisierung von Drucken

Jeversches Wochenblatt
1860

87 (21.7.1860)

urn:nbn:de:gbv:45:1-193993

Visual Library

Jeversches Wochenblatt.

№ 87. Sonnabend, den 21. Juli 1860.

Dienst-Ernennungen.

Seine Königliche Hoheit der Großherzog haben dem Concertmeister Engel den Titel eines Hof-Concertmeisters zu verleihen geruht.

Seine Königliche Hoheit der Großherzog haben geruht, den Hülfsprediger Axen zum Pfarrer der Gemeinde Huntlosen zu ernennen.

Seine Königliche Hoheit der Großherzog haben geruht, den Hülfsprediger Rogge zum Pfarrer an der evangelisch-lutherischen Kirche und Gemeinde zu Goldenstedt zu ernennen.

Obrigkeitliche Bekanntmachungen.

Regierung.

1. Nachstehende polizeiliche Vorschriften des Kaiserlich Russischen Finanzministeriums für die nach Archangel segelnden Schiffe werden hierdurch zur Nachricht der Betheiligten bekannt gemacht:

1. Alle nach dem Hafen von Archangel kommenden Kauffahrtei-Fahrzeuge, sowohl unter Russischer als ausländischer Flagge, müssen nicht weniger als ein Drittheil ihrer vollen Ladungsfähigkeit oder ihres Lasten- oder Tonnengehaltes an Ballast haben.
2. Sollte das Gewicht der einkommenden Ladung weniger als 1/3 der Ladungsfähigkeit des Fahrzeugs enthalten, so muß das fehlende Quantum mit Ballast ausgefüllt sein.
3. Wenn die ganze Ladung des Fahrzeugs aus Gütern und Ballast — oder allein aus Gütern, oder auch bloß aus Ballast bestehend — weniger als 1/3 der Ladungsfähigkeit ausmacht, so hat der Schiffer oder Rheder für das fehlende Quantum eine der Ballasttaxe gleichkommende Strafe von 43 cop. pr. Tonne zu Gunsten der Sollombaler Colonie zu entrichten.
4. Schiffer oder Rheder, die den angebrachten Ballast ohne Betheiligung des in Archangel bestehenden Ballasticomptoirs zu entlöschen und nach den angewiesenen Plätzen wegzuführen wünschen sollten, sind verpflichtet, den Commandeur der inneren Brandwacht davon in Kenntniß zu setzen.

Oldenburg, 1860 Juli 12.

Erdmann.

Jansen.

Evangelisches Oberschulcollegium.

2. Dem bisherigen Lehrer Hinrichs zu Esenshammer-Groden ist die Hauptlehrerstelle zu Abbehausen, dem Lehrer Rabe zu Deichhausen die Hauptlehrerstelle zu Lemwerder und dem Lehrer Gerdsen zu Friederikensiel die Hauptlehrerstelle zu Middoge definitiv verliehen.

Oldenburg, den 13. Juli 1860.

Schloiser.

Bruch.

3. Wider den Hausmann Johann Wilken Rastede im Bandt ist auf geschehene Güterabtretung heute der Concurs der Gläubiger erkannt worden. Anträge auf Fortsetzung des Concurses sind spätestens am

2. k. M.

hieselbst einzureichen, widrigenfalls derselbe von Amtswegen wieder aufgehoben werden wird.

Varel, aus dem Obergerichte, 1860 Juli 12.

v. Finckh.

Schomann.

4. In Convocationssachen
wegen
eines von der Ehefrau des Kaufmanns Heero Iben Hillers zu Friederikensiel, jetzt zu Jever, Friederike Sophie geb. Düsing, an den Handlungsgehülfen Meine Albers Meins von Hohenkirchen verkauften Wohnhauses cum pert.

wird der durch Bekanntmachung vom 29. Mai auf den 24. Juli angesetzte Angabetermin auf den

4. September

verlegt.

Präclusivbescheid erfolgt am

8. September.

Jever, 1860 Juni 30.

Großherzogliches Amtsgericht, Abtheilung II.

Jürgens.

C. v. Heimburg.

Convocation.

5. In Convocationssachen
betreffend den Verkauf von sechs im Hillernsen Hamm belegenen, dem Schneider Johann Carl Friedrich König in Jever gehörigen Grasen an den Justizrath Jürgens, den Kaufmann Löwenstein für die Firma Koopmann und Sohnes Wittwe und den Conducteur Reuter, sämmtlich zu Jever,

wird der durch Proclame des Amtsgerichts vom 21. Mai d. J. auf den 26. Juli d. J. angesetzte Angabetermin auf den

7. September d. J.

hierdurch verlegt, und sind in diesem Termine etwaige dingliche Ansprüche an die in rubro gedachten 6 Grasen Landes, insbesondere auch Eigenthums- und in Lehns- oder Fideicommißverhältnissen begründete Ansprüche, sowie Servituten und Reallasten bei Strafe des Verlustes des dinglichen Anspruchs anzugeben.

Der Präclusivbescheid wird am

10. September d. J.

abgegeben werden.

Jever, 1860 Juli 5.

Großherzogliches Amtsgericht, Abtheilung I.

In Vertretung:

Tenge.

Hemken.

Landesbibliothek Oldenburg

Ausverdingungen.

6. Das Anfahren einiger 100 Fuder Sand auf den Moorwarfer Weg und das Schlichten des Sandes soll am Montage,

23. Juli d. J.,

Mittags 12 Uhr, auf dem Rathhause ausverdungen werden.

Stadtmagistrat zu Jever, 1860 Juni 18.

Wieben, Rathsherr.

Am 25. Juli d. J.,

Nachmittags 3 Uhr, soll für Rechnung der Casse des III. Deichbandes die Schlötung von 52 Ruthen Rhynschloot, 10 Fuß breit, an Ort und Stelle mindestfordernd ausverdungen werden.

Bandt, Juli 6. 1860.

U. C. Ladwigs.

8. Das Anfahren von pl. m. 9 Fuder Torf für die hiesigen Armen soll am

25. Juli d. J.,

Nachmittags 4 Uhr, in Frau Wittwe Melchers Hause öffentlich ausverdungen werden.

Armencommission Waddewarden, 1860 Juli 14.

J. H. Rieniets.

Verpachtungen.

Landgut = Verpachtung.

Das zum Nachlasse des sel. Hausmanns R. D. Brahms gehörige, zum Neuenderaltengroden belegene Landgut, jetzt bewohnt von dem Hausmann E. F. Lauts, soll vom 1. Mai 1861 an auf mehre Jahre verpachtet werden.

Dieses Landgut besteht aus ca. 125 Grasen besten Marschbodens mit Gärten und Behausungen.

Liebhaber ersuche ich sich im Verpachtungstermine,

den 25. dieses Monats,

Nachmittags 2 Uhr, in J. G. Peters zu Mariensiel Gasthause einfinden zu wollen.

Die Bedingungen können vom 20. d. M. an bei mir eingesehen werden.

Jever, 1860 Juli 14.

Ziegfeld.

Guts=Verpachtung.

10. Schützfeld. Das auf dem Atenser=Sande in Butjadingen belegene Gut Schützfeld werde ich vom nächsten Mai an, auf vier Jahre, öffentlich meistbietend verpachten.

Das Gut besteht aus einem Areal von circa 145 Jück Land, bester Bonität, wovon circa 45 Jück zum Getreidebau benutzt werden können. Dasselbe ist sehr angenehm, nahe an der Weser der Dampfschifffstation Großensiel, der Postspedition Ellwürden und der nach Oldenburg führenden Chaussee belegen.

Die Gebäude bieten in jeder Beziehung alle möglichen Bequemlichkeiten, sind von schönen Hölzungen und Gärten umgeben und ist namentlich ausgezeichnetes Trinkwasser vorhanden.

Pachtliebhaber wollen sich am

27. dieses Monats,

Nachmittags 2 Uhr, in Feldhausen Gasthause zu Abbehausen einfinden. Die näheren Bedingungen können jeden Augenblick bei mir eingesehen werden.

Carl Müller.

11. Das von dem Hausmann Johann Wilken Rastede jetzt bewohnte Landgut zu Bandt, Kirchspiel Neuende, circa 135 Grasen groß, soll am

28. Juli d. J., Nachmittags 4 Uhr,

in Janssen Wirthshause zu Neuende auf 4 Jahre, vom 1. Mai 1861 an, öffentlich meistbietend verpachtet werden, wozu Pachtlustige sich einfinden wollen.

Zugleich wird bemerkt, daß der jetzige Pächter Rastede durchaus nicht auf die fernere Pachtung reflectirt.

Die Bedingungen können 3 Tage vor dem Verpachtungstermine bei dem Unterzeichneten eingesehen werden.

Neuende. Janssen, Auct.

12. Die Vormünder über weil. Riklef Mehnen Kinder wollen das ihren Pupillen gehörige, zu zwei Wohnungen eingerichtete, Häuslingshaus zu Voslapp, nebst Obst= und Gemüsegarten, am

31. Juli, Abends 6 Uhr,

in Tammen Wirthshause zu Breddewarden nach vorzulegenden Bedingungen verheuern, wozu Heuerlustige sich einfinden wollen.

Voslapp, Juli 8.

H. G. J. Tiarks.
L. Cassens.

Vergantungen.

13. Der aus den Gemeinden Accum, Fedderwarden und Sengwarden in diesem Jahre zu liefernde Zinshafer soll am

1. August d. J.,

Morgens 10 Uhr, auf dem Amte öffentlich verkauft werden.

Amt Jever, 1860 Juli 17.

v. Heimburg. v. Harten.
Lauts.

14. Die in diesem Jahre zu liefernde Bussenhauser Herrnheuerbutter (24 Achtel 144 Pfd.) soll am

1. August d. J.,

Morgens 10 Uhr, auf dem Amte abermals zum Verkaufe aufgesetzt werden, da im ersten Verkaufstermin nicht genügend geboten worden.

Amt Jever, 1860 Juli 14.

v. Heimburg. v. Harten.
Lauts.

15. Der Fuhrmann Friedrich Koch, hieselbst, will wegen Niederlegung seines Geschäfts am

Montage, den 23. dieses Monats,

Nachmittags 1 Uhr,

in seiner Behausung resp. an Ort und Stelle:

2 Arbeitspferde, 2 Ackerwagen, wovon einer fast neu, 1 Pflug, einige Eggen, 1 Ackerschlitten, 1 Fruchtweher, allerlei Pferdegeschirr, Wagenleiter und Dielen, einige Eimer, verschiedene Ackergeräthe u. s. w.,

ferner: einige Aecker Rocken,
" " Sommergerste,
" " Mehde,

in der Nähe des Müllers Braje Mühle belegen, meistbietend auf Zahlungsfrist durch den Unterzeichneten verkaufen lassen.

Kaufliebhaber werden eingeladen.

Jever, 1860 Juli 13.

v. Cölln.

Landesbibliothek Oldenburg

Nachfuge.

Auf obiger Vergantung kommen noch zum Verkauf:
1 ganze Chaise,
1 Halb-Chaise,
1 Korbwagen.

16. Die Erben des weil. Arbeiters Joh. Reents Janssen wollen am

24. Juli d. J.,

Mittags 1 Uhr anfangend, im Sterbehause, auf der Südergast bei Jever, den beweglichen Nachlaß, als:

Schränke, Tische, Stühle, Spiegel, 1 friesische Wanduhr, 1 Taschenuhr, Betten, 1 Butterkarne, und allerlei sonstige Haus-, Küchen- und Gartengeräthe, Mannskleidungsstücke, sowie verschiedene im Garten und auf Aeckern stehende Früchte, auch 1 Kuh mit Weide und 1 Schaaf,

meistbietend verganten lassen.

Nach Beendigung der Vergantung soll das Haus von jetzt an bis Mai 1861, und die beiden Wohnungen mit Gartengrund vom 1. Mai 1861 an auf ein oder mehre Jahre, an Ort und Stelle verheuert werden.

Jever, 1860 Juli 14.

Ziegfeld m. n.

Frucht-Verkauf.

17. Des weil. Landwirths Meine Gerhard von Tungeln Frau Wittwe, zu Großstruckhausen, will am

Dienstage, den 24. dieses Monats

und am folgenden Tage, Nachmittags 1 Uhr anfangend auf dem Landgute daselbst, folgende Feldfrüchte auf dem Halm, als:

8 Matten Wintergerste,
5 „ Sommergerste,
7 „ Weizen,
3 „ Rocken,
3 „ Bohnen,
14 „ Hafer,
60 „ Mehde, sowie
die Ettgrode davon,
auch das Ufergras von sämmtlichen obigen Landstücken,

öffentlich meistbietend auf geraume Zahlungsfrist durch den Unterzeichneten verkaufen lassen.

Kaufliebhaber werden eingeladen.

Jever, 1860 Juli 3.

v. Cölln.

18. Die Erben des weil. Hausmanns Berend Albers Drantmann zu Scheeperhusen, wollen **auf 6monatliche Zahlungsfrist** durch mich öffentlich verkaufen lassen:

a. **folgende Moventien**, als:
5 Pferde, — 1 angeköhrten 4jährigen Fuchshengst, 1 5jähr. Wallach, 1 3jähr. do., 1 Temmling und 1 Füllen, —
6 zeitmilche Kühe, 5 fette Kühe, 3 do. Ochsen, 3 2jähr. Ochsen, 2 frühmilche Beeste, 5 fette Schaafe.

b. **Beschlagsgegenstände:**
1 Carriole, 1 Erdkarre, 2 Erdbudden, 2 Pflüge, 3 Eggen, 1 Rüschschlitten und 1 Fruchtschlitten, 1 Häckerlingsmaschine, 1 Raspe, Fruchtsäcke, Milchgeräthe, worunter 16 kupf. Milchballjen, ledernes und hanf. Pferdegeschirr, 1 Sattel, 1 Hundehaus mit Hund, 1 Sargblock u. s. w.

c. **Mobiliargegenstände:**
2 Schränke, 1 Buddelei, 1 Kleiderkiste, 1 Schüsselbank, Tische, Stühle, Spiegel, Gold- und Silbersachen, Zinn Kupfer, Messing, Blech und Eisen, Porzellan, Steinzeug und Glaswaaren, 1 stehende Wanduhr, 2 Gestelle Bettzeug, mehre Gestelle ungestopftes Bettzeug, ungeschnittenes Leinen, eine Quant. Wolle, Federn und Daunen, 1 Kinderwagen, 2 Kasten mit Turteltauben, Schildereien und was sonst zum Vorschein kommt,

und d. **Getreide:**
9 Tonnen Rocken, 1 Tonne Bohnen, 4 Last Hafer und 1 Tonne Weizen.

Verkaufstermin steht an auf

Dienstag, den 24. und Mittwoch, den 25. dieses Monats, Mittags präcise 12 Uhr anfangend,

beim Hause des Verstorbenen, wozu Kauflustige eingeladen werden.

Am 1. Auctionstage soll das Vieh und am 2. das Getreide verkauft werden.

Wittmund, den 11. Juni 1860.

Bangert, Notar.

19. Des weil. Tischlermeisters Kissner Wwe., hieselbst, läßt am

Donnerstage, den 26. dieses Monats,

in des weil. Schustermeisters Büsing Wittwe an der großen Burgstraße hies. Behausung, Nachmittags 1 Uhr anfangend:

verschiedene Tischlergeräthschaften, als: 1 Hobelbank, 6 Sägen, 4 Schraubböcke, 28 Schraubzwingen, 4 sog. Schraubknechte, 1 eis. Schraubstock, 10 Raspen und Feilen, 1 Bohrwinde mit 35 Bohrern, 7 Stecheisen, 1 sog. Fuchsschwanz, 3 Steineisen, 3 Kneifzangen, einige Schmiegen, einige Zirkel und Biegzangen, 6 Winkelhaken, 16 Kehlhobel, 7 andere Hobel, 1 Axt, 18 Paar Pinhänge, sowie mehrere andere Geräthe,

ferner verschiedenes Holz, worunter 62 □F. iperne Bohlen, 140 □F. eschene Bohlen, 430 Fuß 5/4 zöll. tannene Dielen, 318 Fuß einzöllige Dielen, 189 Fuß dito, 108 F. halbzöll. dito, 2 tannene Pfosten, Buchenholz, 1 Haufen Abschnitte, 1 Haufen verschiedener Stücke Fourniere, 22 Fourniere, auch einiges Brennholz,

sodann mehrere Mannskleidungsstücke, worunter eine vollständige Schützenuniform,

meistbietend auf Zahlungsfrist durch den Unterzeichneten verkaufen.

Kaufliebhaber werden eingeladen.

Jever, 1860 Juli 19.

v. Cölln.

20. Weil. Heero G. Fooken Wwe. Erben zum Wiardergroden lassen am

26. und 27. Juli,

Nachmittags 2 Uhr, den Nachlaß ihrer verstorbenen Mutter öffentlich auf Zahlungsfrist verkaufen, als:

1 milchgebendes Schaf, Gold, Silber, 8 große zinnerne Schüsseln und Kummen, 6 Teller, 1 Kanne, 1 halbe Kanne, 2 Kaffeekannen u. s. w., 1 großen kupfernen Kessel von 4 Scheffeln, 1 messingenen Mörser, Leuchter, 1 mess. Plätt- und Ruffeleisen, 2 vollständige Betten, Bettüberzüge und Laken, Tischdecken, Servietten, sowie mehreres Leinenzeug, Bett- und Fenstergardinen, 1 Dutzend Fruchtsäcke, Frauenkleidungsstücke, darunter ein ganz neuer Mantel, 1 Doppelflinte, 1 eichenen und 1 tannenen Kleiderschrank, 1 eichenen Küchenschrank, 1 dito Commode, 1 Buddelei, 1

Landesbibliothek Oldenburg

Standuhr, 5 eichene Tische, worunter 1 Ausziehetisch, 1 Dutzend Stühle mit Lehnstuhl, 1 Nachtstuhl, 2 eichene Kisten, 2 Spiegel, allerlei Küchengeräthe, Theebretter, Schildereien, Blumen mit Töpfen, 5 große Urnen, 1 Scheffelmaaß, Fruchtwanne, Butterkarne, Rahmfaß, Waschballien, Sensen, Spaten, Forken und mehrere hier nicht benannte Gegenstände,

wozu Käufer eingeladen werden vom

Auctionator Taddiken.

Wiarden, 1860 Juli 14.

21. Die Kaufleute Herren J. Brons und Rösing jun. zu Neustadt-Gödens wollen am Freitage,

den 27. Juli 1860,

Nachmittags 2 Uhr anfangend, bei der dortigen Oelmühle auf Zahlungsfrist in öffentlicher Auction verkaufen lassen:

verschiedene besonders für Mühlenbaumeister passende und sonstige Sachen, als: 1 großes Takeltau, 1 Ruthentau, 1 Tajetau, 1 getheertes dito, dazu passende Blöcke, Stroppen, Schnikken, Pet- und Flügel-Beitel, große Sägen, 1 große Mehl- und Graupenkiste, Balken und sonstiges unverarbeitetes und altes Holz und Eisen, eine Erdwinde, eiserne Balancen und was mehr vorkommt,

wozu Kaufliebhaber hiedurch eingeladen werden.

Friedeburg. A. Peters, Auctionator.

22. Der Herr Posthalter Oltmanns, hieselbst, will am

Freitage, den 27. dieses Monats,

Nachmittags 1 Uhr anfangend, auf seinen Ländereien am Wiefelser-Wege belegen:

ca. 24 Matten Hafer, besonderer Güte,
auch Ufergras,

meistbietend auf geraume Zahlungsfrist durch den Unterzeichneten verkaufen lassen.

Kaufliebhaber wollen sich zur angegebenen Zeit in des Gastwirths Hrn. Remmers Behausung einzufinden.

Jever, 1860 Juli 10.

v. Cölln.

Nachträglich wird noch bemerkt, daß mit dem Verkaufe am Buskohler Wege angefangen und solcher auf dem Hilgenlande (wo ebenfalls von dem zu verkaufenden Hafer belegen ist) und am Wiefelser Wege fortgesetzt werden wird

Jever, 1860 Juli 19.

v. Cölln.

23. Der Hausmann Peter Gerriets, zu Abbickenhausen, Gemeinde Schortens, will am

Sonnabend, den 28. Juli d. J.,

Nachmittags 2 Uhr anfangend. auf seinem Landgute folgende Feldfrüchte, als:

ca. 27 Grasen Hafer,
„ 9 „ Bohnen,

meistbietend auf geraume Zahlungsfrist durch den Unterzeichneten verkaufen lassen.

Kaufliebhaber werden eingeladen.

Jever, 1860 Juni 28.

v. Cölln.

Schweine-Verkauf.

Der Handelsmann Jans Janssen, zu Hattersum, läßt am

Sonnabend, den 28. d. Mts.,

Nachmittags 1 Uhr anfangend, in der Behausung der Wittwe Friese, zur Hohenluft hieselbst:

30—40 Stück alte und junge Schweine, bester Race,

meistbietend auf Zahlungsfrist durch den Unterzeichneten verkaufen.

Kaufliebhaber werden eingeladen.

Jever, 1860 Juli 15.

v. Cölln.

24. In Concurssachen
wider den Hausmann Johann Wilken Rastede
im Bandt,

sollen folgende Moventien und Mobilien:

A. **Feldfrüchte und Heu:**

a. Rappsaat von ca. 1 Gras,
b. Wintergerste von ca. 2 Grasen,
c Rocken von 6 Grasen,
d. Weizen „ 7 „
e. Hafer „ 19 „
f. Sommergerste von ½ Gras,
g. Bohnen von ca. 9¼ Grasen,
h. Erbsen von ca. ¾ Grasen,
} bei Rastede's Hause belegen,
i. Wintergerste von 2 Jück 43 □R. 30 □F. im Cäciliengroden, Nr. 95 nach der Landesvermessung (Flur 12 Parzelle Nr. 95.),
k. ca. 36 Fuder Heu.

B. **Vieh:**

2 braune Wallache,
2 „ Stuten mit Füllen,
1 braunes Hengstfüllen,
8 milchgebende Kühe,
2 zweijährige Beester,
4 einjährige dito,
5 Kälber,
2 Schweine,
3 Puter,
1 Karnhund,
mehrere Hühner,

C. **Mobilien:**

1 Korbwagen, 3 complete Ackerwagen, 3 Fußpflüge, 2 Radpflüge, 7 Eggen, 1 Rüschschlitten, 1 Dreschblock mit Zubehör, 1 Häckselmaschine, 1 Fruchtweher, 1 Käsepresse mit Zubehör, 1 Futterkiste, 42 Milchballien von Zink, 1 Karnrad, 1 Karne, 1 Stremtine, 3 Rahmfässer, Eimer, mehrere Geräthe in Kupfer, Zinn und Messing, Gold- und Silbersachen, 6 complete Betten, 1 Oberbett, 3 Bettstellen, 2 Kleiderschränke, 1 Buddelei, 1 Secretair, 1 mahagoni Sopha, 1 eschenes dito, 1 mahagoni Sophatisch, 2 dito Spiegeltische, 3 polirte eschene Tische, 1 eichenen Ausziehetisch, Stühle, Spiegel, Schildereien, Töpfe, Kessel, 2 Schießgewehre, ledernes und hanfenes Pferdegeschirr,, 1 Reitsattel u. s. w. u. s. w.

D. eine Parthie Gartenfrüchte,

am

6., 7. und 8. August d. J.,

Nachmittags 1 Uhr anfangend,

im Hause des Cridars öffentlich meistbietend auf Zahlungsfrist durch den Auctionator Janssen verkauft werden.

Landesbibliothek Oldenburg

Die Feldfrüchte sub A, a, b und i werden gegen die Vergantung geschoren sein und in Hocken stehen.

Feldfrüchte und Heu soll am ersten Tage, das Vieh am zweiten Tage zum Verkauf kommen.

Käufer werden hiemit eingeladen und wird bemerkt, daß Eridars Frau auf obige Sachen nicht reflectirt.

Am letzten Vergantungstage, nach beendigtem Verkauf, soll sodann für die diesjährige Weidezeit verpachtet werden:

12 Grasen Ettgrode, } in Parzellen,
17 „ Fennland, }

ferner soll alsdann noch das Wohnhaus cum pert. zum sofortigen Antritt bis zum 1. Mai 1861 verheuert werden.

Pachtliebhaber hiezu werden hiemit gleichfalls eingeladen.

Jever, 1860 Juli 20.

Behrens,
Curator der Masse.

Schul-Sache.

26. Am Montage, den 23. d. Mts., Nachmittags 3 Uhr, in J. F. Gerdes Wirthshause zu Neugarmssiel, wird eine Neugarmssieler Schulanlage von 120 Thlr. Cour. gehoben werden.

Tettens, 1860 Juli 15.

Eiben.

Gemeindesache.

27. Die Steinpfäde und Klampen in der Gemeinde Waddewarden sind gegen 1. September d. J. in einen schaufreien Zustand herzustellen, nach Ablauf dieser Frist wird mit der Instandsetzung auf Kosten der Säumigen verfahren. Es wird hiebei bemerkt, daß in den Steinpfäden sich verschiedene Strecken befinden, welche der Umlegung bedürfen.

Elmsenhausen, 1860 Juli 14.

J. H. Rieniets.

Notificationen.

28. **Zu belegen.**

Sogleich 50 Thlr. Gold, Anfang August 1000 Thlr. Gold und am 1. September 150 Thlr. Gold gegen Wechsel, sogleich 400 Thlr. Gold, am 1. Octbr. 600 bis 700 Thlr. Gold gegen Hypothek.

Anzuleihen gegen Hypothek 300 Thlr. Gold und 500 Thlr. Gold sogleich oder Anfang August d. J.

Bei Kniphausen, 1860 Juli 18.

T. Ricklefs.

29. Gegen hypothecarische Sicherheit suche ich sofort in Auftrag 250 Thlr., 200 Thlr, 150 Thlr., 100 Thlr. und 500 Thlr. Gold anzuleihen.

Jever, 1860 Juli 19.

Gerdes.

30. Zu belegen: 2000 Thlr., 3000 Thlr., 600 Thlr., 1000 Thlr., 75 Thlr., 75 Thlr., und 100 Thlr., auf gute Hypotheken unter Nachweisung des Unterzeichneten.

Jever. Fimmen, Rstllr.

31. 3050 Thlr. Gold hat der Unterzeichnete, als Curator über Brandes Söhne Vermögen, im Monat August, ganz oder in getheilten Summen, gegen hypothekarische Sicherheit zu belegen.

Rüstersiel, Juli 11. 1860.

Gustav Graepel.

32. Glanzwichse hat in Commission zu verkaufen

Jever. Gastwirth Hinrichs.

LAGER
direct importirter
Havana-Cigarren.

Durch kürzlich erhaltene bedeutende Sendungen Cigarren ward das Lager aufs Vollständigste completirt und mache ich auf folgende Sorten besonders aufmerksam:

	in Kisten	pr. Mille ß Gold
Grandes Imperialia . .	1/20	200
Regalia „ . .	1/10	140
„ flor . . .	„	80
Brevas flor . . .	„	75
Bajonetas flor . . .	1/4	80
Trabugillos I. . . .	1/10	65
Damas Royal . . .	„	60
Conchas Grandes II. Vuelta al Rio . . .	„	50
Londres I. Upmann .	1/2	60
„ III. „ . .	„	40
Communes II. . .	1/4	50
Cachucha I. Communes .	„	35
El Esmero „ .	„	30
El Pebete „ .	„	25

Preise sind pr. Comptant gestellt und werden Proben gegen Vergütung von allen Sorten abgegeben.

Jever, im Juli **1860.**

J. F. G. Trendtel.

34. Eine große Stube nebst Schlafstube mit Möbeln wünsche ich an einen einzelnen Herren zu vermiethen.

G. D. Koch.

35. Holländ Rahm-, Edamer- und grünen Schweizer-Käse, Sardellen und Heringe empfehle zur gefäll. Abnahme.

Jever, Juli 1860.

K. H. Mehrtens.

Prämienschießen.

36 Am Sonnabend, den 4. August, Nachmittags 1 Uhr anfangend, werde ich verschiedene Gold- und Silbersachen verschießen lassen.

Das Loos kostet 12 sgr.

Um viele Theilnahme bittet

J. W. Schleemilch.

Lager compl. Kinderwiegen
bei Wilh. Schiff in Jever.

Starkes Segeltuch, gutes 9/8 breites greises Leinen, sowie **fertige Säcke** empfiehlt zu möglichst billigen Preisen

A. W. Deye.

Landesbibliothek Oldenburg

Eine große Auswahl

Herren- und Knabenkappen in den modernsten Stoffen,
Hosenträger, „mit" u „ohne" Elastik,
Cravatten und Schlips in Seide u. Moirée,
Glacee- und waschled. Handschuhe in bekannter Güte.
Ein großes Sortiment Knabengürtel und manches Andere, **zu ermäßigten Preisen.**
Eine große Parthie älterer Kappen in Tuch, Buckskin, Seide, Plüsch, um damit zu räumen, bis unter die Hälfte der bisherigen Preise, empfiehlt

Adolph Kühn.

40. Amerikanische geschälte Schnittäpfel, ausgezeichnet schöne Waare, empfiehlt

O. Bley.

41. Gesucht gegen 1. August eine Demoiselle einige Mädchen und ein Kindermädchen für eine ländliche Haushaltung.

Alverichs.

42. Ein ziemliches Quantum braune hart gebr. Mauersteine, sowie auch schöne rothe Mauersteine bekomme ich ab Steinhausersiel; die erste Ladung wird die nächste Woche hier ankommen, ich werde aus den Schiffen, auch vom Lagerplatze davon zeitgemäß billig abgeben. Dachziegel, Sparren und Dielen gebe ich gleichfalls billig ab.

Fimmen in Hooksiel.

Ausverkauf.

Den Rest meiner **Mantillen, Mantelets, Strohhüte und Sonnenschirme** verkaufe ich von heute an zu Einkaufspreisen.

Zugleich empfehle ich eine Parthie abgepaßter Kleider, **Robes à deux lés & à volants** in Jacconett und Wolle von 2 Thlr. und 5/4 br. Cattune von 3 3/4 gs. an.

Jever, Juli 16. 1860.

H. Peters.

Neue Matjes-Heringe
bei H. Ocken.

45. Gefütterte und ungefütterte
Herren- und Damen-Hausschuhe
empfiehlt E. H. Dauen.

Mein Schuhwaarenlager
wurde dieser Tage durch eine neue Sendung wiederum aufs Vollständigste completirt.

E. H. Dauen.

Immobiliar-Verkauf.

47. Für die in der Bekanntmachung vom 7. v. Mts. näher bezeichneten Immobilien der Herren H. Rösing jr. in Neustadtgödens und J. Brons lib. noie daselbst, als:

1. das von Herrn H. Rösing bewohnte Haus mit Zubehörungen,
2. das von Herrn Brons bewohnte Haus mit Zubehörungen,
3. die Oel- und Peldemühle nebst den dabei befindlichen Gebäuden und sonstigen Zubehörungen,
4. das Haus, früher von sel. Herrn H. Rösing bewohnt,
5. das Haus, von Schneidermeister H. Lührs bewohnt, und
6. die Kirchensitze,

ist im gestrigen Verkaufstermine nicht hinlänglich geboten.

Es ist daher anderweiter Verkaufstermin angesetzt auf

Donnerstag, den 2. August, Nachmittags 3 Uhr, in des Gastwirths Müller zu Neustadtgödens Hause,

wozu Kaufliebhaber eingeladen werden.

Bei annehmlichem Gebot wird im Termine sofort der Zuschlag ertheilt werden.

Wittmund, den 14. Juli 1860.

Bangert, Notar.

Dank und Empfehlung.

Im Interesse Aller, welche an veralteter Gicht, Knochen-Auftreibung und Lähmungen leiden, die Notiz: daß ein hiesiger Ortsangehöriger, welcher wegen für unheilbar gehaltener Lähmung der Arme und Beine, der Gemeinde Jahre lang zur Last fiel, durch anhaltenden Gebrauch der aus der Waldwoll-Fabrik zu Remda in Thüringen bezogenen Präparate, sowie durch schließliche Anwendung einiger Waldwoll-Dampfbäder, welche unter Aufsicht des Bade-Arztes Herrn Dr. Reyer in Stadt-Sulza an der Thüringer Eisenbahn verabreicht werden, gegen alles Erwarten in kurzer Zeit so weit geheilt wurde, daß er jetzt wieder Feldarbeiten verrichten und sich selbst ernähren kann.

Dieses zu veröffentlichen hielt sich aus Dankbarkeit verpflichtet

(L. S.) **Die Gemeinde Angersdorf**
bei Halle a./S., den 5. Juni 1860.
Der Ortsvorstand Schmohl.

Darum ersucht, Obiges zu veröffentlichen, bin ich gleichzeitig in den Stand gesetzt, obige Waldwoll-Artikel in bester Qualität liefern zu können, sowie ich auch wegen etwaiger Benutzung der **Waldwoll-Dampfbade-Anstalt** in Stadt-Sulza, welche das ganze Jahr frequentirt wird, Näheres mittheilen kann.

Jever, im Juli 1860.

A. W. Deye.

Missionsfest

zu Buttforde
am Mittwochen, den 25. Juli d. J.,
Nachmittags 1 Uhr anfangend.

Landesbibliothek Oldenburg

D. Folckers, Hutmacher,

Schlachtstraße in Jever,

empfiehlt sein Lager von

Castor-, Filz- und Seidenhüten,

neuester Pariser und Londoner Façon,

nebst **Mützen,** in den neuesten Stoffen und Façons, darunter die neuesten **Berliner Mode-Mützen,** in großer Auswahl und zu den billigsten Preisen.

Alte Hüte werden modernisirt und in Tausch angenommen.

Geschäftseröffnung.

Die Eröffnung meiner Colonialwaarenhandlung in dem früher Reinhard Gerdes'schen Hause hies. bringe ich hierdurch zur allgemeinen Kenntnißnahme und beehre mich dem hiesigen wie auswärtigen Publikum zu geneigten Aufträgen bestens zu empfehlen. Bedienung prompt. Preise billigst.

Fedderwarden, im Juli 1860.

Heinr. Andreae.

52. **Selbstverfertigte Seiden-, Wollen- und Baumwollenzeuge,** sowie **Buckskin,** zu Sommerkleidern passend, und **Bettzeuge,** in allen Sorten, halte zur gefälligen Abnahme bestens empfohlen.

Jever, Juli 7. 1860.

T. B. Janssen.

53. Es muß eine Anlage von 2 Schwaren von jedem versicherten Reichsthaler an den Wiarder Viehversicherungs-Verein gegen den 1. August d. J. bezahlt werden.

Wiarden, 1860 Juli 18.

Der Verein.

54. Diesjährig geernteten Rübsaamen, große englische Futter-, blauköpfige-, märkische-, Bortfeldsche- und Teltauerrüb-Saamen; ferner Steckrüben-, Kohl-, Porre- und Selleriepflanzen bei

August Kunze Wittwe.

Seidene Litzen-Netze, Litzen und Chenille empfiehlt

Bertha Feilmann.

56. Neue Stuhlrüschen zu haben bei

D. Bley.

57. Mein, durch viele neue Zufuhren wiederum sehr completirtes, Baumaterialienlager halte ich dem geehrten Publikum zu theilweise heruntergesetzten Preisen bestens empfohlen.

Hohenkirchen, Juli 19. 1860.

E. G. Lohe.

58. Am Freitag Nachmittag, den 13. d. M. ist mir ein schwarzbuntes Enterbeest aus der Weide gelaufen. Dem Auskunftgeber eine gute Belohnung.

Jever, 17. Juli 1860.

J. G. Mammen.

Walter Scotts sämmtliche Romane

aus dem Engl. in 175 Bdchn. In farbigen Umschlag. Ladenpreis 11 Thlr. 20 Sgr. liefern wir für 6 Thlr. baar.

Ferner:

Rebaus Jugendbibliothek

in 12 Bändchen. Ladenpreis 8 Thlr. — baar für 1 Thlr. 20 Sgr.

Brockhaus, Kl. Conversations-Lexikon

in 40 Heften. Ladenpreis 6 Thlr. 20 Sgr. — baar für 3 Thlr. 10 Sgr.

Mettcker u. Söhne.
Buchhandlung.

60. Sofort anzutreten wünsche ich für meine Handlung noch einen Lehrling von achtbaren Eltern. Gute Schulkenntnisse sind erforderlich. Ein angehender Gehülfe mit den besten Zeugnissen und ohne alle Ansprüche würde auch berücksichtigt werden können.

Varel, 1860 Juli 12.

G. W. E. Cassens.

61. Ich habe von jetzt an noch eine geräumige Wohnung zu vermiethen.

Neu-Heppens, 1860 Juli 10.

D. Janssen.

62. Es können auf sofort zwei tüchtige Schneidergesellen gegen hohen Wochenlohn Arbeit erhalten bei

D. B. Bennen,
Kleidermacher in Waddewarden.

63. In einer Colonialwaaren-Handlung kann ich einem Lehrling zu Ostern 1861 eine Stelle nachweisen.

Jever, 1860 Juli.

J. Ricklefs.

64. Zwei neue Ackerwagen mit eisernen Achsen hat zu verkaufen

J. Voges im Adler.

Landesbibliothek Oldenburg

Filz-, Castor- und Seidenhüte,

nach den neuesten Pariser und Londoner Façons, in sehr großer reichhaltiger Auswahl, ferner niedrige **Filzhüte** in den verschiedenartigsten feinsten hellen und dunkeln Farben, sowie **Mützen**, für Herren und Knaben, in den neuesten und modernsten Stoffen, empfiehlt das **Hut- und Mützen-Lager** von

M. A. Horst, a. d. Osterstraße in Jever.

Tivoli-Theater in Mooshütte

im neuerbauten Lokale des Herrn Lübsen.

Diese Woche zum Beschluß.

Sonntag, den 22. Juli:

Concert-Vorträge des hiesigen Musikcorps.

Berlin wie es weint und lacht.

Volksstück mit Gesang in 5 Acten und 10 Bildern von Berg und Kalisch. Musik von Conradi. (Manuscript.)

Die im Stück vorkommende Kurfürsten-Brücke mit der Kurfürsten-Statue ist, treu nach der Natur, zu dieser Vorstellung angefertigt.

Zum Schluß des Stückes: **Brillantes Feuerwerk.**

Montag, den 23. Juli. Zum ersten Male:

Die Accessisten, oder: Vorzimmer-Verlegenheiten.

Original-Lustspiel in 3 Abtheil o. Feldmann. Vorher:

Ein Bräutigam der seine Braut verheirathet,

Schwank in 1 Act von Feodor Wehl.

Ad. Basté.

67. Sonntag, den 22. Juli:

Tanzmusik

bei J. H. Tiaden in Wiarden.

68. Sonntag, den 22. Juli,

Tanzmusik

bei G. Heuermann in Rüstersiel.

69. Am 22. Juli

Kaffeeball für junge Leute.

Anfang 4 Uhr.

Schaar. G. Renken.

Landwirthschaftliche Maschinen

sind beim Unterzeichneten zu beistehenden Preisen zu haben, als:

Dreschmaschinen für 4 Pferdekraft zu 260 Thlr.
do. für 2 „ „ 225 „
do. mit hölzernem Göpel,
für 2 Pferdekraft . . . zu 180 Thlr.

Mahlgänge für Göpelwerke, von Steinen erster Qualität aus dem Ibbenbührener Steinbruche, zu 100 bis 125 Thlr.

Häckerlingmaschinen für Göpelwerke und Handgebrauch zu 36, 42, 50 und 60 Thlr.

Auf Verlangen können obige Maschinen so auf dem Boden festgebaut werden, daß die Pferde unter dem Göpel gehen.

Dinklage im Oldenburgischen.

Bernard Holthaus,
Maschinenbauer.

71. Kohlrabie-, Steckrüben-, Rothebeeten-, Kohl-, Sellerie- und Porre-Pflanzen empfiehlt

Andreas Hinrichs
auf dem Pannewarf in Jever.

Memoiren
Joseph Garibaldis,

des italienischen Freiheitshelden,
von
Alexander Dumas.
Deutsch von Stanislaus Graf Grabowski.

Dieses höchst interessante Werk erscheint in Lieferungen zum Preise von 3 Sgr. Zum Schlusse wird das

Portrait des Generals Garibaldis

gratis beigegeben. Bestellungen für Jever und Jeverland werden fortwährend entgegen genommen bei

Mettcker u. Söhne.
Buchhandlung.

73. Varel. Weiland Gastwirths B. Gramberg zu Varel Frau Wittwe beabsichtigt ihr am Nordende belegenes Gasthaus, verbunden mit einer Brauerei, auch pl. m. 4 Jück sehr gutes Weideland in der Nähe von Varel belegen, an einem demnächst zu bestimmenden Tage zu verkaufen. Das Haus worin stets mit dem besten Erfolge Wirthschaft betrieben, hat freie Kruggerechtigkeit, ist vor einigen Jahren ganz neu gebaut, enthält 7 Zimmer nebst Saal, Küche und Keller, sowie großen Raum zur Stallung.

D. Rahmann.

74. Glasdachziegel, vorzüglich starke, empfiehlt

J. Ulr. Carstens.

Tetters, Juli 13. 1860.

75. Diejenigen, welche an den Nachlaß meines weil. Ehemannes Conrad Janssen zu Moorhausen zu fordern haben, wollen ihre Forderung innerhalb 14 Tagen bei mir abgeben.

Moorhausen, Juli 15. 1860.

C. Janssen.

Tivoli-Theater in Mooshütte.

Mittwoch, den 25. Juli, wird zum Benefize des ergebenst Unterzeichneten das Schauspiel „**Die Karlsschüler**" von Laube aufgeführt. Es wäre überflüssig zum Lobe dieses allgemein gekannten und als vortrefflich dastehenden Werkes noch etwas zu sagen, nur kann ich versichern, daß nichts versäumt werden wird, dieses Meisterwerk, seiner würdig, nach unsern besten Kräften zur Aufführung zu bringen und ich sehe daher einem recht zahlreichen Besuche hoffnungsvoll entgegen.

Louis Giesecke.
Benefiziant.

Todes-Anzeige.

77. Heute traf uns der harte Schlag unsern ältesten Sohn **Bernhard**, in dem Alter von zwanzig Jahren, in Folge eines Schlagflusses von unsrer Seite zu verlieren. Mit tiefbetrübten Herzen dieses zur Anzeige.

Buschhausen, Juli 15. 1860.

D. Harms und Frau geb. Schipper.

Redaction, Druck und Verlag von C. L. Mettcker u Söhne in Jever.

Landesbibliothek Oldenburg